

Weiters bitte ich um Nachlieferung der im Jahrgang 16/4 - 1973 auf Seite 22 angezeigten Beigaben.

In unserer Zeitschrift „Der Alpengarten“ wird im Heft 16. Jhg. Seite 30 folgendes berichtet: usw.

„Mein Alpengarten“ wird erstmals mit der Mappe im Heft 4-1973 und den Einlageblättern beigegeben, usw.

NS. Die Zeitschrift 4-1973 besteht aus losen Blättern und hat nur 24 Seiten. Zuletzt sende ich Ihnen die Hefte: 2-1972, 4-1973 Jhg. 15 und 2-1973 Jhg. 16, die ich als Zweitschrift erhalten habe, zurück.

Ich hoffe, daß Sie über meine Bitten nicht ungehalten sind und verbleibe mit vielen Grüßen und einem herzlichen Dankeschön Ihr

Abs.: Pius Kuthel  
8605 Kapfenberg  
Zapfstraße 4/3

## Glückwünsche

Unser Geologe und mein Großneffe Dr. Fritz Ebner erhielt für eine geologische Abhandlung vom Kulturministerium den Theodor-Körner-Preis zuerkannt, und damit sind nun im Familienkreis Ebner schon 3 Theodor-Körner-Preisträger: Univ.-Prof. Dr. Herbert Heran, Dr. Emma Bilger und nunmehr Dr. Fritz Ebner.

Auf die Frage des vor kurzem in Graz weilenden Prof. Heini Harrer: „Bei ihren 86 Lebensjahren muß man sich wohl auch die Zukunftsfrage stellen: Wer wird nach ihrem Abgang diese Zeitschrift weiterführen?“

Hiezu konnte ich mit folgender Beantwortung dienlich sein:

„Innerhalb meines engsten Familienkreises sind Träger von 14 verschiedenen akademischen Diplomen und 20 sind im Besitze von Maturazeugnissen und hievon sind 3 an Hochschulen, 2 an oberen Mittelschulen, 1 an einer Hauptschule und 2 an einer Volksschule lehrfähig.

Besonders die kaufmännischen Obliegenheiten werden bestens geführt werden. Es wird daher mein künftiger Abgang keinen Stillstand, sondern jedenfalls einen weiteren Aufstieg erwarten, zumal der bewährte bisherige Mitarbeiterstab bereit ist, auch fernerhin in völlig entsprechender Art mitzuwirken. Es sind daher in dieser Hinsicht in der Zukunft keine Besorgnisse berechtigt!“

E. J.